



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

I. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	Sugan Trankköder Prod-Nr. 531310
Hersteller / Lieferant	W. Neudorff GmbH KG An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex -- E-Mail info@neudorff.de Internet www.neudorff.de
Auskunftgebender Bereich	Betriebsleitung / Labor Telefon +49- (0) 5155/624-102 (-165)
Notfallauskunft	Giftzentrale Berlin Telefon +49- (0) 30/19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Rodentizides Köderkonzentrat gegen Ratten und Mäuse.
Wirkung des Stoffes / der Zubereitung	Der Wirkstoff ist ein Antikoagulant, welcher zu innerlichen Verblutung der Schadnager führt.

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung
Flüssiges rhodentizides Köderkonzentrat mit ungefährlichen Beistoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
056073-07-5	259-978-4	Difenacoum	0,5	T+ R28; T R48/25; N R50-53

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei mißbräuchlicher Aufnahme größerer Mengen besteht Gefahr für die Gesundheit. Toxisch bei Aufnahme durch Haustiere.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Der Wirkstoff hemmt die Bildung von Prothrombin und verhindert dadurch die Gerinnungsfähigkeit des Blutes.

Sofort ärztlichen Rat einholen.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Nasen- und Zahnfleischbluten

Blut im Stuhl und Urin.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Gefahren

Cumarinderivate verhindern die Blutgerinnung.

Mittel enthält einen Cholinesterasehemmer.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Elementarhilfe.

Antidot: Vitamin K I (3x65mg - Nur unterärztlicher Aufsicht)

Symptomatische Behandlung und Antidotgabe.

Dekontamination.

Prothrombinbestimmung

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser

Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Ölbindemittel) aufnehmen.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Ratten- und Mäuseköder dürfen nicht offen ausgelget werden - geeignetes Verfahren verwenden!

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Lagerklasse 6.1

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Atemschutz

nicht erforderlich

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

nicht erforderlich

Körperschutz

leichte Schutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

flüssig

Farbe

rot

Geruch

süßlich

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	nicht anwendbar				
Flammpunkt	nicht anwendbar				



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Entzündlichkeit Fest	nicht anwendbar				
Entzündlichkeit Gas	nicht anwendbar				
Dichte	1,01 g/cm ³				
Löslichkeit in Wasser				beliebig mischbar	
Lösemittelgehalt	< 20 %				

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Zersetzungsprodukte

nicht bekannt

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	1800 mg/kg	Ratte (männlich)	Berechnung	
Reizwirkung Haut	nicht reizend			
Reizwirkung Auge	nicht reizend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			
Sensibilisierung Atemwege	nicht sensibilisierend			

Erfahrungen aus der Praxis

Vergiftungssymptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

06 13 01*

Abfallname

anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Verunreinigte Flächen gründlich mit Detergentien reinigen, Lösemittel vermeiden.

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung beachten!

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

UN 3026 Cumarin-Derivat, flüssig, giftig (Difenacoum), 6.1, II

| Klassifizierungscode: T7

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

Xn Gesundheitsschädlich

R-Sätze

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

S-Sätze

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Difenacoum

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 2 Selbsteinstufung

VOC Richtlinie

VOC Gehalt ca.20 %



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.03.2004

Überarbeitet 16.03.2004

Sugan Trankköder

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Gebrauchsanweisung beachten.

Nur zur Weiterverarbeitung bestimmt.

Das Produkt darf nur durch einen anerkannten Schädlingsbekämpfer angewendet werden.

Das Produkt darf nicht mit Präparaten fremder Herkunft gemischt werden, da chemische Reaktionen auftreten können.

Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 28 Sehr giftig beim Verschlucken.

R 48/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.